

Titel: # 34 Nach dem Anschlag auf den Christopher Street Day am 25. Juli in Berlin -
hat die Justiz versagt? Gespräch mit Prof. Dr. Thomas Fischer

Untertitel: Rufe nach Strafverschärfungen sind populär, aber falsch

Nach dem Anschlag beim Christopher Street Day in Berlin am 25. Juli 2026 wurden von verschiedenen Seiten Veränderungen und Verschärfungen im Jugendstrafrecht gefordert. Denn kaum war etwas Näheres über den Attentäter bekannt, ein 21jähriger Islamist, Abdul B., der in Deutschland geboren und aufgewachsen ist und auch schon früher mit dem Gesetz in Konflikt geraten war, wurden Fragen gestellt und Behauptungen aufgestellt, die sich zunächst um ein früheres Urteil des Jugendschöffengerichts hier in Berlin drehten. Kritik an diesem Urteil hat die Berliner Justiz inzwischen zurückgewiesen. Die Präsidentin des Kammergerichts und die Generalstaatsanwältin erklärten, die teils in Medien erhobenen Vorwürfe seien undifferenziert und stellten die Unabhängigkeit der Justiz infrage.

Abdul B. ist tot, er wurde einen Tag nach dem Attentat bei einem Polizeieinsatz erschossen.

Im Mai war er zu einem Jahr und 10 Monaten Jugendstrafe verurteilt worden, er kam jedoch nicht in den Jugendvollzug, also hinter Gitter, sondern das Gericht entließ ihn aus der Untersuchungshaft. Schnell war die Rede vom „Versagen der Justiz“, schnell wurden Verschärfungen im Jugendstrafrecht gefordert. Strafrechtswissenschaftler und Kriminologen halten dagegen, das belege nur, „wie nach jedem furchtbaren Anschlag ein rationales, an Resozialisierung interessiertes Strafrecht in tausenden anderen Fällen in Misskredit gebracht wird“, sagte zum Beispiel der Frankfurter Strafrechtsprofessor Matthias Jahn gegenüber Legal Tribune Online (LTO).

Über unberechtigte Vorwürfe und falsche Behauptungen nach dem Attentat auf den Christopher Street Day spreche ich mit Prof. Dr. Thomas Fischer, von 2000 bis 2017 Richter am Bundesgerichtshof, von 2013 bis 2017 Vorsitzender des Zweiten Strafsenats, Kommentator des Strafgesetzbuches, seit 2021 Strafverteidiger und Gutachter; außerdem Kolumnenschreiber, im Spiegel und bei LTO.

Links

Internetseite von Thomas Fischer

<https://www.fischer-stgb.de/fischer/>

LTO Beitrag von Hasso Suliak zu Reaktionen auf den Anschlag

<https://www.lto.de/recht/nachrichten/n/anschlag-csd-berlin-abdul-ballouts-gefaehrder-jugendstrafrecht>

Episode #27, u.a. über Jugendstrafrecht

<https://menschen-orte-paragraphen.podigee.io/29-neue-episode>

Episode #12 Über das Strafen

<https://menschen-orte-paragraphen.podigee.io/12-neue-episode>

Das Buch über das Strafen

<https://www.droemer-knaur.de/buch/thomas-fischer-ueber-das-strafen-9783426276877>

Meine Rezension

<https://annette-wilmes.de/beitraege/buchbesprechungen/thomas-fischer-ueber-das-strafen>

Meine Rezension des Buches "Im Recht" im DLF

<https://www.deutschlandfunk.de/bgh-richter-thomas-fischer-das-strafrecht-verstaendlich-100.html>